



KARUNA NEWS

NOV
AUSGABE
2017

NEWSLETTER DER KARUNA SOZIALGENOSSENSCHAFT eG





**Die Sozialgenossenschaft
mit Familiensinn**

Liebe Mitglieder,

Nur noch wenige Wochen bis Weihnachten und dann nur noch einige Tage bis zum neuen Jahr, dass für uns als Genossenschaft sicher ereignisreich werden wird.

Wir würden uns sehr freuen wenn ihr euch, wie im Newsletter angekündigt am Kulturkalender beteiligt und uns auf unsere Auslandsreisen begleitet.

Die Arbeit des Jugendnetzwekbüros solidarischer Sozialgenossenschaften wird euch in den kommenden zwei Jahren die Möglichkeit geben aktiv zu werden und euch bundesweit zu beteiligen. Auch diese Veranstaltungen werden zukünftig über den Kultur- und Veranstaltungskalender kommuniziert.

Herzliche Grüße,

Babette, Lea und Jörg



RECHTSPFLEGE

Der Rechtspfleger des Amtsgerichts Charlottenburg moniert Details in den Gründungsunterlagen, die wir zur Eintragung der Genossenschaft eingereicht haben. Unser Genossenschaftsverband in Hamburg hilft uns beim Ausräumen der Vorbehalte. Es gibt nun einen wohlwollenden Schriftverkehr zwischen der Rechtsabteilung unseres Verbandes und dem Rechtspfleger. Wir hoffen auf eine zügige Klärung, die zur Eintragung unserer Genossenschaft führt.



WERBEKAMPAGNE

Die Werbeagentur Jung von Matt entwickelt mit uns und ihrer Academy eine Werbekampagne um neue Mitglieder, insbesondere Organisationen und Firmen anzusprechen und zu gewinnen.



KULTURKALENDER

Bitrix24, als Kommunikationskanal unter den Mitgliedern hat sich nicht bewährt. Wir haben auf einer kleinen Klausur nachgedacht, was dazu auf der 1. ordentlichen Generalversammlung in Berlin zu hören war. Wir möchten das Bedürfnis, die persönlichen Beziehungen unter den Mitgliedern zu stärken, fördern helfen, indem wir einen „Kulturkalender“ ins Leben rufen. Der „KARUNA-Kulturkalender“ versammelt Einladungen von euch, den einzelnen Mitgliedern. Hier ein paar Beispiele: Michael lädt euch im Frühjahr nach Potsdam zum Grillen und Kanufahren ein, Tucké, Theaterregisseur am Gorki Theater, freut sich, uns zu seiner Vorstellung: „Mit Dolores habt ihr nicht gerechnet“ begrüßen zu dürfen, oder Nicky aus Berlin kann sich vorstellen, in ihrer ersten, schönen Wohnung zum Frühstück einzuladen. Arbeitstreffen, so wie am 14. Dezember mit der Agentur Jung von Matt in Hamburg könnten dann immer auch dazu dienen, diejenigen vor Ort einzube-



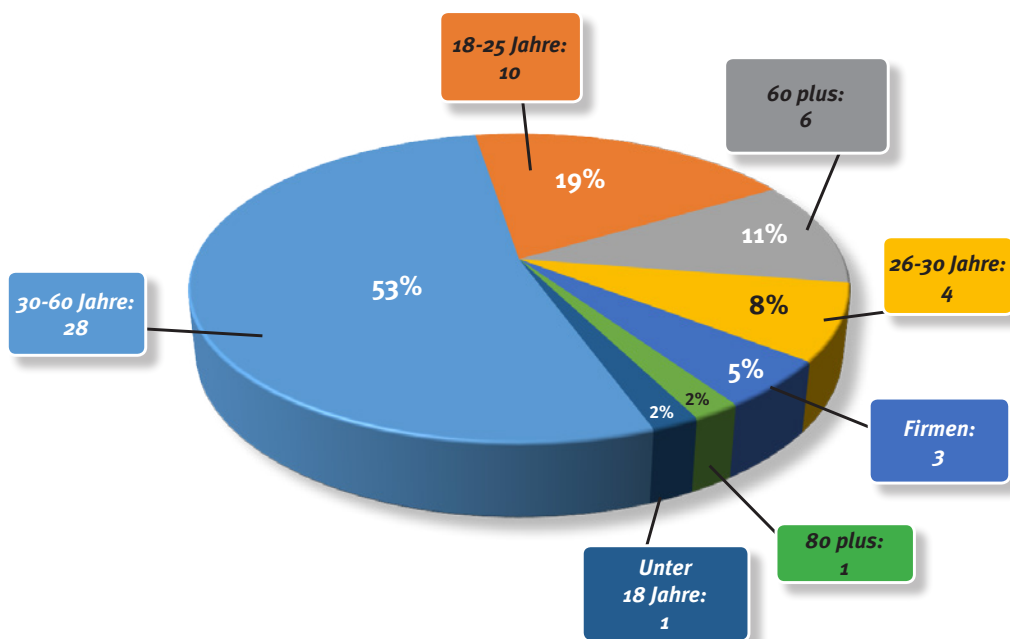
NEU AUF DER WEBSEITE: INTERNER BEREICH

Auf unserer website: www.karuna-sozialgenossenschaft.de könnt ihr als Mitglieder unter der Rubrik intern (Passwort: Zukunft 2020) Dokumente und Statistiken einsehen, damit ihr besser verfolgen könnt womit wir uns die ganze Zeit beschäftigen. Darunter findet Ihr sowohl die gestellten Anträge zur Förderung von Genossenschaftsinitiativen als auch Protokolle der letzten Sitzungen.

Ihr findet dort auch einige Tortendiagramme, die euch die Zusammensetzung unserer Genossenschaft bildlich darstellen. (Beispiel unten)

Alter bei Eintritt in die Genossenschaft

Mitglieder gesamt: 53



ziehen, die - wie in diesem Fall in Hamburg - wohnen. Laura und Floh in Cottbus würden uns gern mal ihre Stadt zeigen, die unter einem heftigen Rechtsruck leidet. Schwups landet der Termin im „Kulturkalender.“ Ihr seid also alle aufgefordertm Beiträge in den Kalender zu stellen. Alles kann, nichts muss! Fühlt euch eingeladen, nichts verpflichtet!

Um uns im **WhatsApp-KARUNA Kulturkalender** zu verabreden, legen wir uns eine Broadcast WhatsApp Gruppe an. Das hat den Vorteil, dass wir (zur Zeit 53 Mitglieder) Lea als WhatsApp Managerin haben und nicht jeder sofort und jederzeit mit Informationen oder Nachfragen behelligt wird. Ihr erhaltet am Tag höchstens eine Nachricht. Das schützt vor Überflutung. Damit Lea euch in den Verteiler aufnehmen kann, schickt einfach eine Nachricht mit eurem Namen und dem Stichwort *Kulturkalender* an +49 176 9863 5596.

Wir starten mit einem Theater- und einem Museumsbesuch, beides Veranstaltungen zu denen Mitglieder von uns eingeladen haben.



KOMMT IHR MIT? INS THEATER?

„MIT DOLORES HABT IHR NICHT GERECHNET“

Studio Я - Gorki Theater

Hinter dem Gießhaus 2, 10117 Berlin

Beginn 20:30 Uhr

MIT DOLORES HABT IHR NICHT GERECHNET EIN JÜDISCH - QUEERES RACHEMUSICAL

Im Schoß des osteuropäischen Judentums kommen im frühen 20. Jahrhundert die Zwillinge Ida und Dolores auf die Welt - vermeintlich als Mädchen und Junge. Während ihrer Kindheit auf dem Land nutzen die beiden die diversen Angebote zu Schlägereien und Ballettunterricht. Ihre Tanzbegabung führt sie früh aus der Enge der Provinz auf die europäischen Variété-Bühnen der Goldenen Zwanziger. Mit dem Überfall NS-Deutschlands auf Polen wird diese Verbindung plötzlich prekär. Nach zwei Jahren des Zusammenhaltens im Warschauer Ghetto werden die Zwillinge gewaltsam getrennt, Ida nach Treblinka deportiert. Dolores schlägt sich ohne die Schwester bis in die deutsche Hauptstadt durch. Im Untergrund des queeren Berlins lebend und mit gefälschten Papieren ausgestattet, tritt sie im Wintergarten-Variété als Tänzerin auf. Berühmt und begehrt für ihre schönen Beine, verschafft sie sich Zugang zu den Kreisen der Logistiker des Holocaust, um im Zentrum der Macht erbarmungslos Rache an den Nazis zu üben. (Quelle: Gorki Theater)

Wir haben für den 7.12.2017 acht Karten reserviert.

Je schneller ihr euch anmeldet, desto besser.

Anmeldung unter karunasozialgenossenschaft@gmail.com

Mehr Infos hier: <http://www.gorki.de/de/mit-dolores-habt-ihr-nicht-gerechnet#>



KOMMT IHR MIT? INS MUSEUM?

THE VAGUE SPACE

SAMMLUNG CHRISTIAN KASPAR SCHWARM

Weserburg, Teerhof 20, 28199 Bremen

Beginn 13:00 Uhr

JUNGE SAMMLUNGEN 04 | THE VAGUE SPACE SAMMLUNG CHRISTIAN KASPAR SCHWARM

The Vague Space meint im übertragenen Sinne einen noch unbestimmten Raum, den es zu erobern und mit Fragen zu füllen gilt, indem man sich offen und neugierig auf die präsentierte Kunst einlässt.

Obwohl Christian Kaspar Schwarm seine Sammlung zum ersten Mal einer breiteren Öffentlichkeit vorstellt, steht er der tradierten Form der Kunstsammlung skeptisch gegenüber. Das Sammeln von Kunst bedarf seiner Ansicht nach einer Revision. Und er versucht dies auch in seiner Bremer Präsentation sinnfällig und für die Besucherinnen und Besucher erfahrbar zu machen. Zugleich sollen mit The Vague Space Anstöße gegeben und Grundlagen dafür geschaffen werden, das Sammeln von Gegenwartskunst als solches und damit auch das Selbstverständnis des Sammlermuseums für die Zukunft neu zu diskutieren. (Quelle: Weserburg Bremen)

Wir haben für den 15.2.2018 eine Führung durch die Ausstellung organisiert.

Anmeldung bis zum 31.1.2018 unter

karunasozialgenossenschaft@gmail.com

Plätze gibt es viele, mehr Infos hier:

<http://www.weserburg.de>





NEUE FINANZIERUNGSM INSTRUMENTE IN DER GEMEINWOHLORIENTIERTEN IMMOBILIENENTWICKLUNG

Auftritt beim 6. Mission Investing Forum. Die GLS Bank und der Bundesverband Deutscher Stiftungen versammelte neue Initiativen um über kooperative Finanzierungsmodelle für Unternehmen mit ökologischen und sozialen Charakter nachzudenken. Linus, Nicky, Greeny, Jesmann, Jörg und Lea haben dazu ein eigenes Forum geleitet und das KARUNA Haus vorgestellt.

Nicky hat dazu das erste Modell der von KARUNA beauftragten Architekten co-now in eine essbare Torte verwandelt und alle Teilnehmer damit glücklich gemacht.

Unsere Kontakte zur GLS Bank und Treuhand wurden vertieft und viele Visitenkarten ausgetauscht. Das hier vorgefundene Netzwerk wird bei einer Finanzierung des KARUNA Hauses behilflich sein können. Sehr kluge und erprobte Gestaltungswege einer Finanzierung sozialer Einrichtungen im Non-Profitbereich wurden präsentiert und diskutiert.

EINLADUNG

Spar dir dein Mitleid! Dresden. Die Evangelische Hochschule Dresden hat unsere Genossenschaft eingeladen, sich vorzustellen. Theorie trifft Praxis. Eine neue Jugendhilfe braucht das Land! Es referieren, Hanna (18 Jahre) und Nicky (20 Jahre) + Jörg.

NOTIZEN:

- **Markus Siebert**, verantwortet jetzt das Controlling für die Buchhaltung der Genossenschaft. Sehr herzlich danken wir Cira aus Hamburg für ihre sehr gute fachliche Begleitung des ersten Jahresabschlusses und für die Aufstellung des Businessplans. Markus ist Ausbilder, Musiker und Wirtschaftsfachwirt.
- Wir begrüßen **Babette Brühl** als neues, notariell beglaubigtes Vorstandsmitglied. Sie tritt die Nachfolge von Nina an. Herzlichen Dank zur Übernahme der Verantwortung.
- Ab sofort ist **Lea** für die Belange aller Mitglieder zuständig. Sie freut sich über eure Anregungen und Fragen: karunasozialgenossenschaft@gmail.com Zudem startet ab 1.1.2018 unter ihrer Federführung die Initiative *Jugendnetzwerkbüro solidarische Sozialgenossenschaften*. Näheres findet ihr auf unserer Website im internen Bereich.

AUFTRITT IN KÖLN

Nicky, Chris und Jörg traten vor den Mitgliedern des Familienunternehmens *Wehrhahn* und *Wehrhanstiftung* in Köln auf. Im Ergebnis wird ein kleiner Fonds aus Spenden gesammelt. Er wird es Jugendlichen ohne Einkommen ermöglichen, Mitglied der KARUNA Sozialgenossenschaft zu werden. Nicky und Chris haben das großartig gemacht.

+++ Vorgemerkt! +++
September 2018, wird die 4. Bundeskonferenz der Straßenkinder in Berlin stattfinden.





JAMLITZ-LIEBEROSE

In gemeinsamen Gesprächen rund um die weitere Entwicklung der Akademie für Mitbestimmung soll die Genossenschaft Förderempfänger der **drosos Stiftung international** ab Juni 2018 werden. Dabei gibt die Genossenschaft die Wohngemeinschaft „landeinwärts“ in die Verantwortung des KARUNA e. V. ab und entwickelt in Lieberose ein kleines Genossenschaftsbüro. Von hieraus sollen eine Reihe von Initiativen ausgehen. Näheres unter der Rubrik intern, der www.karuna-sozialgenossenschaft.de Website.



NICARAGUA

Saludos y disculpas desde Berlin, schreibt uns Oswaldo, Direktor der *Foundation Nitca* aus Nicaragua. Im Februar fliegt eine Delegation der Genossenschaft nach Managua. Gemeinsam entwickeln wir einen Lernparcours gegen Diskriminierung von Mädchen und gegen Gewalt, nach dem Vorbild von *KARUNA Prevents* in Berlin. Mit dabei: Michi, Dave, Pablo und die Mitglieder Derya + Jörg.

Für alle Genossen mit Einkommen: Ihr seid herzlich eingeladen mitzukommen, müsstet aber die Kosten für euren Flug selbst tragen.

Bei Interesse meldet euch unter karunasozialgenossenschaft@gmail.com



GUINEA

Wir hatten Besuch aus Guinea, hier ein kleiner Bericht von Andreas.

Wir wurden herzlich eingeladen und planen in der Zeit vom 16. Juli bis 29. Juli in die Hauptstadt nach Conakry zu reisen, um die Arbeit der Preisträger Adrien und Binta kennen zu lernen. Für alle Genossen mit Einkommen: ihr seid herzlich eingeladen mitzukommen, müsstet aber die Kosten für euren Flug selbst tragen. Wir suchen nach Finanzierungsmöglichkeiten um einigen Jugendlichen unserer Genossenschaft die Reise zu ermöglichen. Wollt ihr mitkommen dann meldet euch unter karunasozialgenossenschaft@gmail.com



Am 30. Oktober hatten wir lieben Besuch aus Guinea. Binta Ann und Adrien Tossa Montcho, beide Träger des Deutsch-Französischen Menschenrechtspreises 2017 und 2016, besuchten uns zu einem fünfstündigen Gedankenaustausch.

Ein paar Infos zu Guinea vorab

In Guinea werden universelle Rechte von Kindern, Jugendlichen und insbesondere von Mädchen und Frauen auf Unversehrtheit oft gebrochen. Mädchen minderjährig verheiratet, ihre Genitalien werden verstümmelt, sie werden zur Prostitution gezwungen oder verkauft. Jungs müssen oft in Minen arbeiten oder werden aus den Dörfern in die Stadt, speziell die Hauptstadt Conakry, geschickt, um dort zu betteln.

Binta Ann ist Direktorin der FONBALE-Stiftung (Fondation Binta Ann pour les Enfants et les Femmes). Mit FONBALE engagiert sie sich im Kampf gegen die weibliche Genitalbeschneidung und gegen sexuelle Gewalt an Minderjährigen und an Frauen. Sie unterstützt durch Beratung und Schulbildung besonders bedürftige Kinder, um ihre Lebensumstände und Bildung zu verbessern. ([Artikel in vollem Wortlaut lesen hier: Link...](#))

